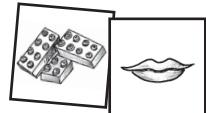
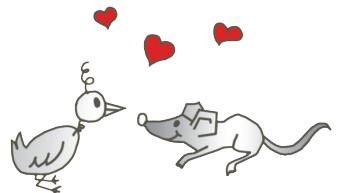


Fingerspiel „Zwei starke Freunde“ (ab 2 Jahren)



Text:	Handbewegungen:
In der Fabrik auf Atrox arbeiten alle viel. Wände hoch und Schrauben rein, Arbeit ist das Ziel.	<i>Alle zehn Finger hochhalten und mit ihnen in der Luft greifen.</i>
Einer ist dabei, der heißt ab heute Klipp. Den Namen hat er selbst bestimmt und fühlt sich damit hip.	<i>Zeigefinger hochhalten und den Finger hoch hüpfen lassen.</i>
Jetzt schaut er geradeaus und sieht ganz viele Sachen. Die ander'n finden das nicht gut, er soll seine Arbeit machen!	<i>Mit beiden Zeigefingern nach vorne zeigen; mit einem Zeigefinger tadelnde Geste machen.</i>
Plötzlich steht ein Neuer da, der sieht nicht aus wie wir. Klar, das ist sein Name, und arbeiten soll er hier.	<i>Den kleinen Finger hochhalten; mit beiden Händen Greifbewegungen machen.</i>
Ein Brocken fällt vom Himmel, der ist ganz schön groß! Der Meteorit hat die Mauern zerstört, was machen wir jetzt bloß?	<i>Eine Faust machen und nach unten sausen lassen.</i>
Klipp und Klar packen kräftig an und sind zusammen stärker. Bei so viel Energie ist schnell vorbei der Ärger.	<i>Beide Zeigefinger nebeneinander in die Luft halten, dann ineinander verhaken.</i>
Die beiden sind jetzt Freunde und schauen durch die Tür. Da draußen wachsen Blumen und es ist viel bunter dort als hier!	<i>Beide Zeigefinger berühren sich seitlich, gemeinsam wandern lassen.</i>
Nach einem langen Arbeitstag, da sind die Akkus leer. Sie müssen in den Ladegang, doch sie schaffen es nicht mehr!	<i>Beide Hände hoch halten, alle Finger bewegen; Hände schlaff werden lassen.</i>
Die Tür ist ihre Rettung, sie gehen jetzt nach draußen. Da hin, wo alles bunt ist, und Bienen durch die Lüfte sausen.	<i>Beide Hände: alle fünf Finger an den Spitzen aneinanderlegen (Bienen), dann mit kreisenden Bewegungen die Bienen durch die Luft sausen lassen.</i>

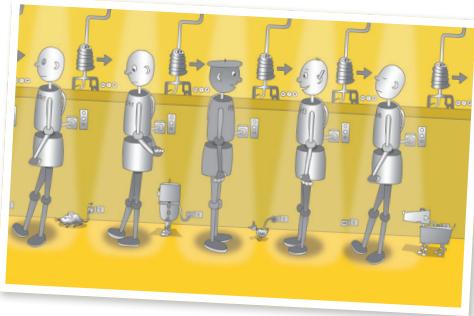




Der Atroxaner an der Ladestation (ab 3 Jahren)

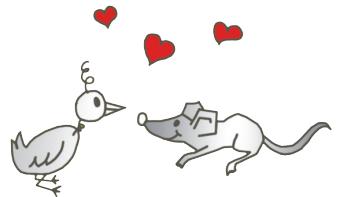
Material:

Tonpapier in DIN A4 in verschiedenen Farben, Scheren, Kleber, Buntstifte, bunte Wollreste, Alufolie, für jedes Kind
1 Kopiervorlage „Atroxaner und Ladestation“ (s. S. 17)



Arbeitsanleitung:

1. Die Kinder dürfen ihren Atroxaner und die Ladestation mit Buntstiften anmalen. Danach werden die einzelnen Teile ausgeschnitten.
2. Jetzt klebt jeder seinen Atroxaner und die Ladestation auf ein Blatt Tonpapier. Die Ladestation wird mit Alufolie verziert. Hierzu reißen die Kinder kleine Stücke Folie ab und kleben sie auf die Ladestation.
3. Damit der Atroxaner aufgeladen werden kann, braucht er noch ein Ladekabel. Hierfür werden bunte Wollfäden zurechtgeschnitten und aufgeklebt. Mit älteren Kindern können die Wollfäden auch geflochten oder zu einem schönen Band verknotet werden. Ein Ende wird am Rücken des Atroxaners befestigt, das andere Ende an der Ladestation.



Die verbotene Tür (ab 3 Jahren)

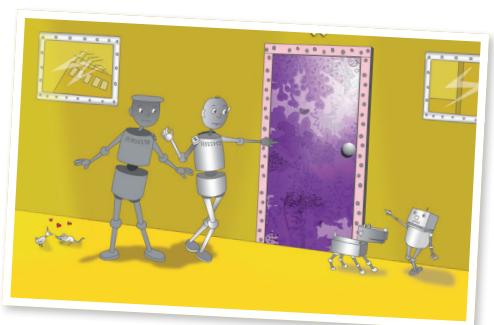


Material: DIN-A4-Bögen schwarzes oder graues Tonpapier, Zeichenblock in DIN A4, 1 Cuttermesser, 1 Schneideunterlage, 1 Bleistift, 1 Lineal, Kleber, Transparentpapier in verschiedenen Farben, Buntstifte

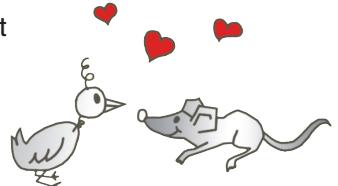
Vorbereitung: Zeichnen Sie auf die Tonpapierbögen jeweils eine Tür mit Rahmen ein. Danach schneiden Sie die Tür an drei Seiten mit dem Cuttermesser auf, sodass sie geöffnet werden kann.

Arbeitsanleitung:

1. Die Kinder reißen viele bunte Schnipsel aus dem Transparentpapier.
2. Dann klebt jeder so viele bunte Schnipsel auf ein Blatt Zeichenpapier, wie er möchte. Es kann auch mit den Buntstiften etwas dazugemalt werden. Erklären Sie den Kindern, dass sie sich eine bunte Welt vorstellen sollen, die sich hinter der Tür auf Atrox befindet. Wie sieht es dort aus?
3. Jetzt werden die Türen entlang des Rahmens auf das Bild geklebt.



Tipp: Damit nicht die Ränder der bunten Bilder mit dem Türrahmen überklebt werden, können Sie das Papier für die Schnipsel vorab auf eine passende Größe zuschneiden. Hierzu können Sie die Türen aus Tonpapier als Schablone verwenden. Zum späteren Festkleben des Rahmens können Sie die fertigen Schnipselbilder zuerst mittig auf ein DIN-A4-Blatt kleben, um eine Orientierungsfläche für den Rahmen zu erzeugen.



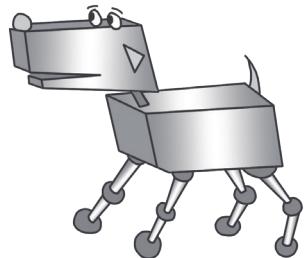
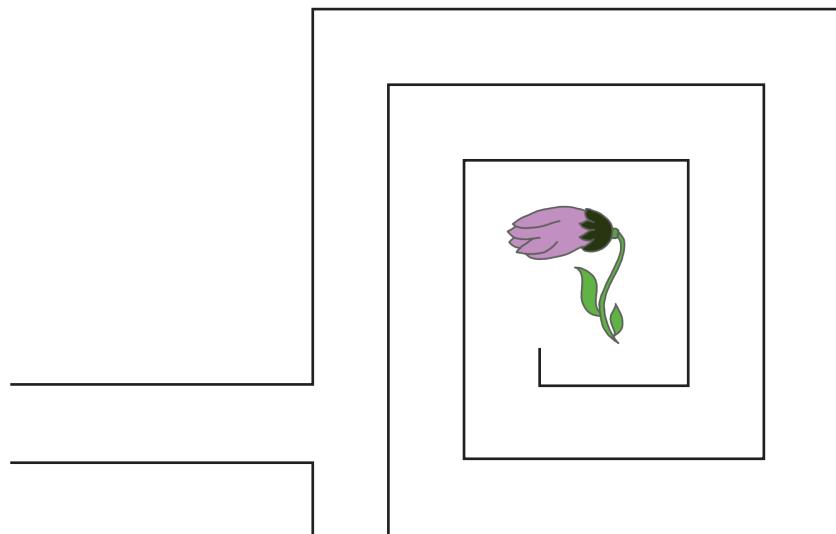
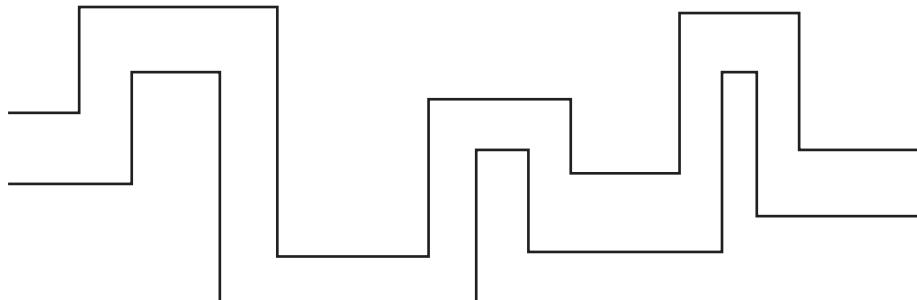
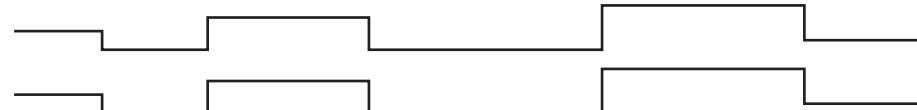
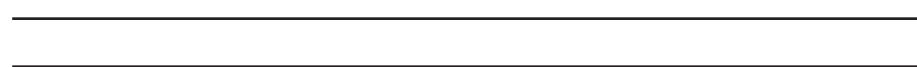
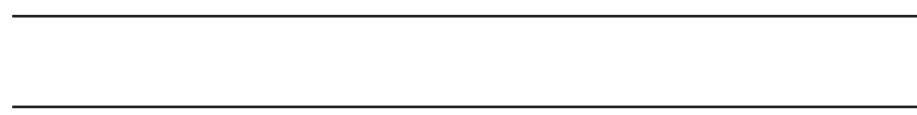


Folge Klipp (ab 4 Jahren)

Klipp geht nach draußen, um Blumen zu pflücken.

→ Folge Klipp mit einem Bleistift.

Achte darauf, dass du die Seitenwände nicht berührst.



Leseabschnitt 3

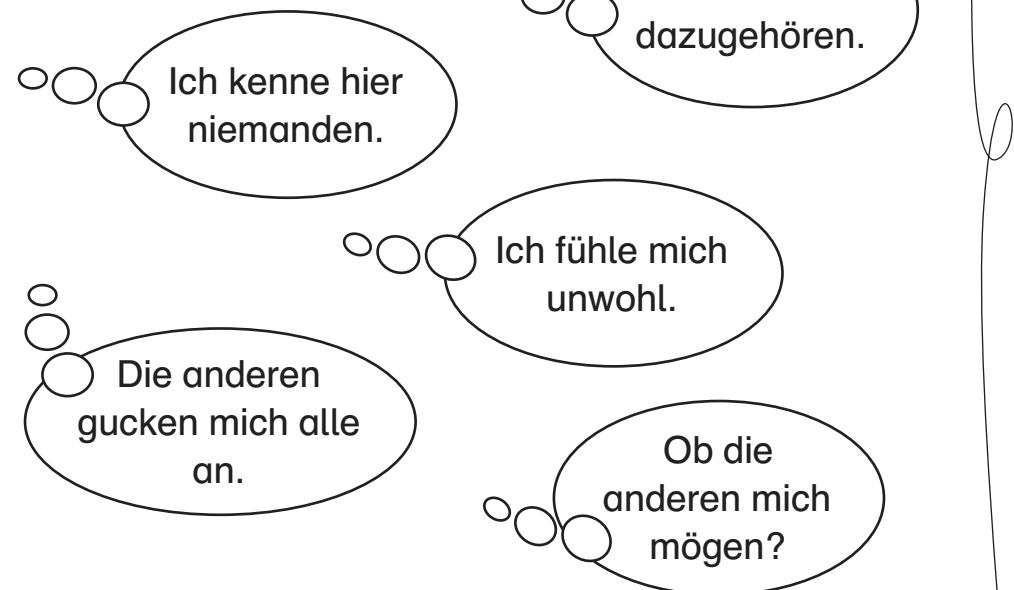
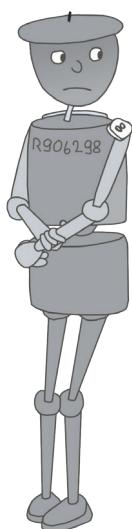


Ein Neuer ist da

1. Ein Neuer kommt in die Fabrik.

Was denkt er wohl?

→ Male an.



2. Wie fühlt es sich an, irgendwo neu zu sein? Warst du schon einmal in einer ähnlichen Situation? Erzähle deinem Nachbarn davon.

→ Sprich mit deinem Nachbarn darüber.

3. Wer steht noch mit Klipp und Klar in der Ladestation?

→ Trage die fehlenden Buchstaben ein.

→ Du kannst im Buch nachschauen.

Mau ____

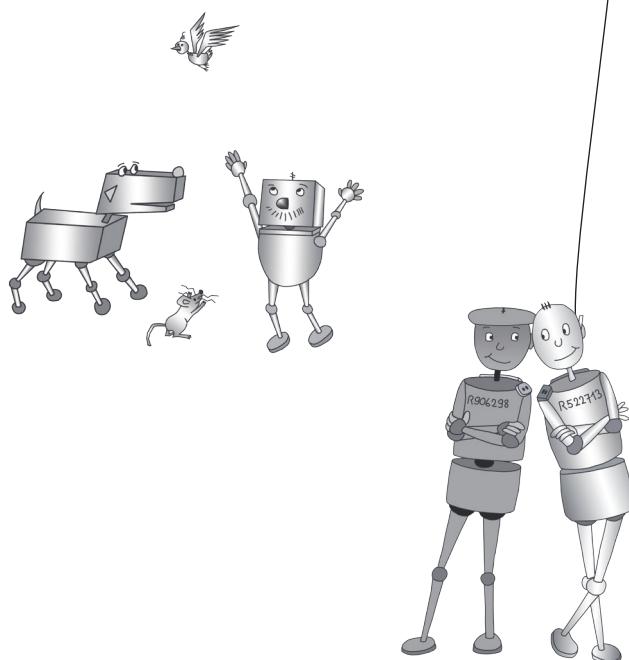
R ____ bo ____ er

____ og ____ l

H ____ ____ d

A ____ ____ oxan ____ r

V
o
t
u
e
t
n
e
r
s



Leseabschnitt 5

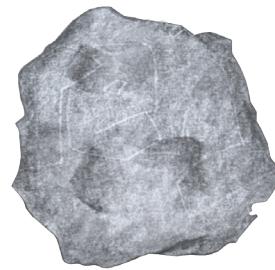


Starke Freunde

1. Ein Meteorit ist auf die Wörter gefallen und hat sie durcheinandergebracht.

→ Schreibe sie richtig auf.

Die Purzelwörter unten helfen dir.



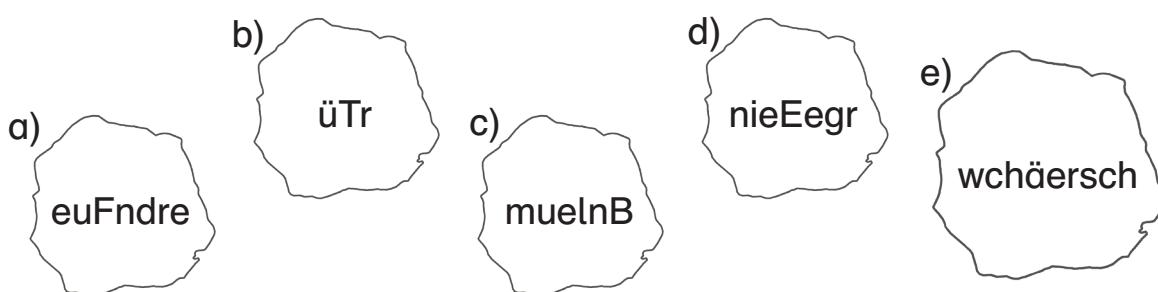
a) Klipp und Klar sind jetzt _____.

b) Gemeinsam gehen sie zur verbotenen _____.

c) Dahinter sind Farben und _____.

d) Jetzt haben sie ganz viel _____.

e) Doch dann werden sie immer _____.



2. Klipp und Klar sind jetzt Freunde.

Welche Wörter passen zu einer Freundschaft?

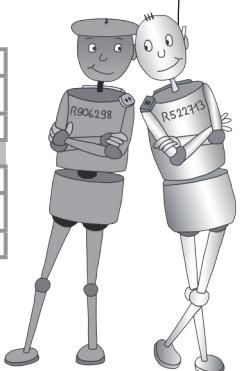
→ Kreise ein.

zusammen schwächer unzertrennlich stärker

langsam gemeinsam fröhlich traurig

3. Wann fühlst du dich ganz stark?

→ Schreibe auf.

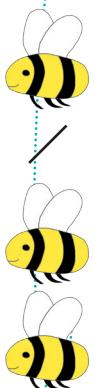


Klipp und Klar laden ihre Solarzellen auf

1. Lies den Text. Fülle die Lücken aus.

Solarzellen

Klipp und Klar tragen auf dem Rücken Solarzellen. Die Zellen müssen aufgeladen sein, damit die beiden arbeiten können. Wenn ihre Energie aufgebraucht ist, sind die Zellen leer. Wenn Sonnenlicht auf die Zellen scheint, werden sie aufgeladen. So etwas Ähnliches kennst du vielleicht auch: Manche Häuser haben große glänzende Platten auf dem Dach. Mit diesen Platten wird Sonnenlicht gesammelt und in Strom umgewandelt. Der Strom wird dann für die elektrischen Geräte im Haus genutzt. Außerdem kann man damit auch heizen und das Wasser erwärmen.



Auf ihrem Rücken tragen Klipp und Klar _____.

Diese können in der _____ aufgeladen werden.

Auf manchen Dächern wird Sonnenlicht in _____ umgewandelt.

2. Wofür braucht man Strom im Haus? Schaue die Bilder an.

Schreibe auf, wofür der Strom gebraucht wird.





